

EXTRA GRÜN

Informationen der Kreistagsfraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Main-Taunus
Juli 2022



KINDER

Fachkräfte

Seite 3

KLIMASCHUTZ

Entwicklung und Klima

Seite 4

DEMOKRATIE

DEXT-Fachstelle

Seite 8

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freundinnen und Freunde,

seit Anfang Juli ist es in unserem Landkreis untersagt, Wasser aus den Bächen zu entnehmen. Die Pegel-Tiefststände sind lebensbedrohlich für alle Lebewesen in den Gewässern. Die Klimakrise ist in vollem Gange.

Gemeinsam mit der GRÜNEN Kreistagsfraktion Groß-Gerau haben wir uns deshalb direkt bei der Hessenwasser GmbH in Dornheim zur Trinkwasserversorgung im Rhein-Main-Gebiet erkundigt. Der MTK erhält sein Trinkwasser teilweise aus dem hessischen Ried.



Die Hessenwasser GmbH sieht neben den fehlenden Niederschlägen den seit 2015 steigenden Wasserverbrauch als Problem. Und zwar durch das Bevölkerungswachstum in der Metropolregion FRM, durch zunehmende Dürrephasen und durch das Verbraucherverhalten (Pools, Beregnung, Gießen, Duschen)

Das bedeutet: Wir alle - Kommunen, Bürger:innen, Wirtschaft und Landwirtschaft - können durch angepasstes Verhalten dazu beitragen, dass wir die knapper werdende Ressource Wasser schützen und viel effizienter nutzen.

Wichtig ist zum Beispiel der Einbau von Zweileitungs-Systemen in Neubauten - perspektivisch auch im Bestand -, die es ermöglichen, Regenwasser konsequent als Brauchwasser zu nutzen. Diese nachhaltige Methode wird im Erweiterungsbau des Kreishauses vorbildlich eingesetzt. Der geplante Dachgarten und eine Zisterne dienen dabei als notwendige Wasserspeicher.

Die Hessenwasser GmbH stützt den Grundwasserbestand im Ried seit Jahren durch "integrierte Flusswasseraufbereitung". D.h. Rhein- und Mainwasser wird entnommen, aufbereitet und zur natürlichen Versickerung in den Boden eingeleitet. Ein bewährtes Verfahren - aber wie stark es ausgeweitet werden kann bei zunehmenden Hitze- und Dürreperioden, ist offen.

Das Land Hessen hat einerseits das Leitbild Integriertes Wasserressourcen-Management Rhein-Main entwickelt sowie aktuell den „Zukunftsplan Wasser“ beschlossen.

Gefördert werden dabei unter anderem „Kommunale Wasserkonzepte“ für nachhaltiges Ressourcenmanagement. Bis Ende 2022 können sich die Wasserversorger im MTK noch bewerben.

Auf geht's.

Ihre Bianca Strauß
Fraktionsvorsitzende von
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreistagsfraktion Main-Taunus

Kontakt

Kreisgeschäftsstelle
Täglich 10-13 Uhr
Wilhelmstr. 6, 65719 Hofheim

E-Mail: kreistagsfraktion@gruene-mtk.de
www.gruene-mtk.de



@gruene.mtk



@gruene_maintaunus



Kinderbetreuung

Offensive für Fachkräfte

Viele unserer Main-Taunus-Kommunen suchen händierend Erzieher:innen für die Schulkindbetreuung und Kitas. Auf Kreisebene wollen wir die laufenden Bemühungen als GRÜNE gemeinsam mit unseren Koalitionspartnern CDU und FDP durch eine „Offensive für Fachkräfte“ unterstützen. „Junge Familien im Landkreis sollen damit mehr Qualität und vor allem Planungssicherheit bei der Betreuung erhalten“, sagt Fraktionsvorsitzende Bianca Strauß.

Der Personalmangel im Bereich Betreuung gestaltet sich schon jetzt zum Teil so problematisch, dass in einigen Kommunen trotz Raumkapazitäten Gruppen nicht angeboten werden können oder nur mit Einschränkungen. Diese Engpässe werden sich verschärfen, unter anderem durch den Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung in der Grundschule ab 2026.

„Wir wollen die Werbung für diesen Beruf verstärken und intensiver über die Ausbildung der Fachkräfte, die Bezahlung und die Förderungsmöglichkeiten wie etwa das Aufstiegs-Bafög informieren. Zudem soll es eine gezielte Ansprache und Beratung von bereits in der Grundschulbetreuung tätigen Personen geben, um so mehr Fachkräfte zu gewinnen“, begründet Ute Stauch-Schauder, unsere schulpolitische Sprecherin, den Antrag im Kreistag.

Ausbildung und Weiterqualifizierung

In einem ersten Schritt sollen die Personen, die in der Grundschulbetreuung tätig sind, ihre individuellen Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt bekommen.

Das Ziel: Personen mit pädagogischem Interesse und Vorerfahrungen, die aktuell zumeist in Teilzeit ohne formale Vollqualifikation Betreuungsaufgaben erfüllen, erhalten eine zusätzliche berufliche Perspektive. Durch eine Ausbildung (z.B. berufsbegleitend) stehen sie damit langfristig und mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten dem großen Arbeitsmarkt „Kinderbetreuung“ zur Verfügung.

Es gibt mittlerweile viele Zugangswege zur Ausbildung (Quereinstieg) und auch Teilanerkennungsmöglichkeiten für verkürzte Ausbildungen sowie diverse Fördermöglichkeiten (z.B. Bafög, Vergütung, Bildungsgutscheine).



Unsere
Schulpolitische Sprecherin
Ute Stauch-Schauder

Wir wollen mit unserer Offensive alle potentiell interessierten und geeigneten Personen erreichen und individuell beraten.

Die Fachkräfte-Offensive wird nach Beschluss des Kreistages zunächst im Fachausschuss detaillierter beraten, um dann schnellstmöglich umgesetzt zu werden.

Alle Anträge der Kreistagsfraktion findet ihr hier:

<https://gruene-mtk.de/fraktion/arbeit-in-den-gremien/>

Klimaschutz

Unser Landkreis wird Mitglied der Allianz für Entwicklung und Klima

„Das Ziel der Klimaneutralität erreichen wir als Landkreis grundsätzlich durch drei Strategien: Treibhausgase vermeiden, reduzieren und den unvermeidlichen Rest der CO₂-Emissionen kompensieren“, erklärt Fraktionsvorsitzende Bianca Strauß. „Genau diese freiwillige Kompensation wollen wir mit einem zertifizierten Partner organisieren, indem wir global gerecht handeln und effektive Klimaschutzmaßnahmen in Entwicklungsländern unterstützen.“ Dafür beschloss der Kreistag auf Antrag der Koalition von CDU, GRÜNEN und FDP den Beitritt des MTK zur „Allianz für Entwicklung und Klima“, die im Auftrag des Bundesumweltministeriums handelt.

Bianca Strauß
Fraktionsvorsitzende



CO₂-Kompensation steht häufig unter dem Vorbehalt von „Greenwashing.“ Wir sagen ganz klar: Ein Engagement beider zertifizierten Allianz für Klima und Entwicklung führt nicht dazu, dass unsere Anstrengungen zur Erreichung von Klimaneutralität (Reduktion der Treibhausgas-Emissionen vor Ort) für den Main-Taunus-Kreis reduziert oder sogar ausgesetzt werden. Vielmehr dient diese Maßnahme als sinnvolle und notwendige Ergänzung der laufenden und kommenden Klimaschutzmaßnahmen hier vor Ort.



Die Allianz

Um sinnvolle und zielführende Optionen zur CO₂-Kompensation zu ermöglichen und entsprechende Investitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern zu fördern, hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Herbst 2018 die Allianz für Entwicklung und Klima initiiert. Ziel ist, Entwicklung und Klimaschutz gleichzeitig zu fördern. Das BMZ setzt dabei auf das Potential von freiwilligem Engagement und die Hebelwirkung von CO₂-Kompensationsprojekten in Entwicklungs- und Schwellenländern.

Impressum

ExtraGRÜN Fraktionszeitung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kreistagsfraktion Main-Taunus

Wilhelmstraße 6, 65719 Hofheim a. Ts.

Telefon: 06192 37-72670

kreistagsfraktion@gruene-mtk.de

www.gruene-mtk.de

Vi.S.d.P.: Bianca Strauß, Fraktionsvorsitzende

Layout und Gestaltung: Nathalie Ferko,

Fraktionsgeschäftsführerin

Bildquellen: GRÜNE, Olaf Jahnke, Pixabay, Paul Müller

Schwimmen lernen rettet Leben

Der MTK baut ein neues Kreishallenbad für Kinder und Jugendliche aus allen Kommunen des Landkreises. Die Baumaßnahmen samt offiziellem Spatenstich direkt neben der Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel haben Ende Juni begonnen.

Wenn alles glatt läuft, können hier ab Ende 2024 junge Menschen schwimmen lernen und auch intensiv Schwimmsport mit den Vereinen im MTK trainieren.



Die Investitionen für dieses Bauprojekt belaufen sich auf knapp 16 Millionen Euro. Gut eine Million Euro schießt das Land Hessen über sein Programm „SWIM“ dazu.

Als GRÜNE Fraktion haben wir uns mit dafür eingesetzt, dass der Kreis sich hier für Kinder- und Jugendsport, Vereine, Gesundheit und Sicherheit engagiert. Gerade während der Coronapandemie haben sehr viele Grundschüler:innen nicht schwimmen lernen können. Jetzt sind wir froh, dass wir hier bald die Kapazitäten zur Verfügung haben, um dies nachzuholen und wieder kontinuierlich das Schwimmenlernen als MTK zu fördern.

Für uns als GRÜNE ist nachhaltiges Bauen wichtig: Neubauten des Kreises werden grundsätzlich mit Photovoltaikanlagen für eine günstige und klimafreundliche Stromgewinnung gebaut. Den gesamten Strom für das Hallenbad wird eine sehr leistungsstarke Photovoltaikanlage auf dem Dach erzeugen, sogar mit Überschuss, der mit den anderen Verbräuchen aus kreiseigenen Liegenschaft über das Strom-Bilanzkreis-Modell verrechnet wird.

Neue Verträge für DGT-Beschäftigte

Wer als Teilhabeassistent im Main-Taunus-Kreis Kinder dabei unterstützt, den Schulalltag zu bewältigen, sollte unter anständigen Bedingungen beschäftigt sein. Zu wichtig ist diese Integrationsarbeit, die dafür sorgt, dass Jungen und Mädchen mit einem besonderen Unterstützungsbedarf an einer Regelschule am Unterricht teilnehmen können.

Durch Corona ist die Dienstleistungsgesellschaft Taunus gGmbH DGT - eine 100-prozentige Tochter des Kreises - in eine finanziell schwierige Lage geraten. Es stand kurzzeitig zur Debatte, ob dies negative Folgen für die Verträge der DGT-Beschäftigten haben könnte. In einer gemeinsamen Kraftanstrengung von DGT, Jugendamt des MTK und Politik ist es gelungen, diese schwierige Situation zur Zufriedenheit der Beschäftigten zu überwinden.

„Als GRÜNE Fraktion haben wir persönliche Gespräche mit Betroffenen geführt. Erstens um zu verstehen, wo genau die Probleme liegen und zweitens, um uns gezielt für eine gute Lösung einsetzen zu können“, sagt Fraktionsvorsitzende Bianca Strauß. „Wir freuen uns nun gemeinsam mit den Teilhabeassistent:innen darüber, dass neue, angemessene Verträge angeboten werden können.“

In der Kreistagssitzung im Juli hatte Schul- und Jugenddezernent Axel Fink bereits angekündigt, dass niemand der DGT-Beschäftigten schlechter gestellt werde als zuvor. Die Bedingungen der neu ausgehandelten Verträge wurden von den Teilhabeassistent:innen durchweg sehr begrüßt.

Naturschutz

Streuobstwiesenzentrum fördert Artenschutz hessenweit

Unsere für die Region typischen Streuobstwiesen bieten über 5000 Pflanzen- und Tierarten einen passenden Lebensraum.

Ein wahres Paradies für die Artenvielfalt. Unsere Kreistagsfraktion begrüßt deshalb, dass diese schönen und wichtigen Flächen im Bestand geschützt und der Ausbau forciert wird.

Vorstellung der Streuobstwiesenstrategie

Unsere hessische Umweltministerin Priska Hinz stellte im Juni die neue "Streuobstwiesenstrategie" in Bad Soden am Taunus vor. Das Land Hessen investiert jährlich 1 Million Euro für den Erhalt, Ausbau und die Neuanlage von Streuobstwiesen. Dieser Beitrag wird nun auf 2 Million Euro jährlich erhöht.

Hessenweite Vernetzung

Der Streuobstwiesengürtel, der sich durch den Main-Taunus-Kreis zieht, bietet eine optimale Grundlage für die Einrichtung eines Streuobstwiesenzentrums. Hier sollen Strukturen geschaffen werden, um sich landesweit zu vernetzen und die Wissensvermittlung voranzubringen. Das Land Hessen hat eine Förderung von 478.200 Euro an den MTK übergeben. Entsprechende Büros samt Personal werden im Landschaftspflegeverband angesiedelt.

Umweltdezernentin Madlen Overdick sagt dazu: "Unser Landschaftspflegeverband hat langjährige Erfahrung in der Streuobstthematik. Seit 30 Jahren beraten und unterstützen wir die verschiedenen Akteur:innen in unserem Landkreis und bewirtschaften eigene Grundstücke. Jetzt freuen wir uns auf die neue Herausforderung, hier bei uns im Main-Taunus-Kreis ein landesweites Streuobstwiesenzentrum aufzubauen und damit mit unseren Kompetenzen über die Kreisgrenzen hinaus zu wirken. Wir danken dem Land Hessen für die finanzielle Unterstützung und das Vertrauen."



Erste Kreisbeigeordnete
Madlen Overdick

Erster Naturschutztag im Main-Taunus-Kreis

Viele Verbände und ihre ehrenamtlichen Mitglieder im Main-Taunus-Kreis engagieren sich für Biodiversität und Naturschutz. Welche Möglichkeiten es gibt, selbst aktiv zu werden, konnten Bürgerinnen und Bürger am 25. Juni 2022 erleben. Der erste Naturschutztag des Main-Taunus-Kreises fand in Kelkheim unter dem Motto „Naturschutz – einfach machen“ statt und wurde von der Main-Taunus Naturlandschaft und Streuobstwiesen e.V. organisiert. Viele Besucher:innen haben gemeinsam mit Albrecht Kündiger (Bürgermeister Kelkheim) und Oliver Conz (Staatssekretär im Umweltministerium) den vielseitigen Vorträgen von Fachleuten gelauscht, sich bei den Ausstellungen informiert oder an den Exkursionen teilgenommen.

„Wir wollen weiter für den Naturschutz werben, um ihn nicht als Einschränkung, sondern Gewinn für alle zu sehen“ so unsere GRÜNE Umwelt-Dezernentin Madlen Overdick.



V.l.n.r.: Nathalie Ferko, Wolf-Dieter Hasler, Oliver Conz, Albrecht Kündiger.

Abschied

Marianne Knöss ist am Samstag, 2. Juli 2022, im Alter von 77 Jahren gestorben.

Bis zuletzt war sie, wie ihr gesamtes politisches Leben lang, umtriebig: Wenige Tage vor ihrem Ableben, nahm die 77-jährige den Hessischen Verdienstorden am Bande von Umweltministerin Priska Hinz entgegen. Und das in Wiesbaden. Weil es ihr wichtig war.



Auch in ihrer Heimatstadt Hofheim war Marianne noch bis vor Kurzem als Stadtverordnete und stellv. Fraktionssprecherin aktiv. Und das ununterbrochen seit 1989. Für GRÜNE Politik. Für Umwelt- und Naturschutz. Das waren ihre Themen, bei denen sie sich auskannte, wie kaum jemand anders. Für die GRÜNE Fraktion im Kreistag engagierte sich Marianne von 1993-2021. Sie war stellvertretende Kreistagsvorsitzende, saß 18 Jahre lang im Aufsichtsrat der Rhein-Main Deponie GmbH RMD und vertrat die GRÜNE Fraktion bis zuletzt im Naturschutzbeirat des Kreises.

Während all ihrer Tätigkeiten hat sich Marianne Knöss stets für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger Hofheims und des Main-Taunus-Kreises eingesetzt. Dabei zieht sich ihr Einsatz für Themen des Umwelt- und Naturschutzes wie ein roter Faden durch all ihr politisches, ehrenamtliches Engagement.

„Zukünftige Generationen müssen die Politik von heute ausbaden und manchmal dauert es, bis sich wichtige Strukturen ändern. Deshalb braucht es Beharrlichkeit“, das war das Motto von Marianne und so gestaltete sie ihre kommunalpolitische Arbeit.

Der Main-Taunus-Kreis verliert mit Marianne Knöss eine bedeutende Stimme für Frieden und Naturschutz. Wir verlieren eine aufmerksame, tatkräftige und besondere Freundin.

Wir haben ihr viel zu verdanken und werden sie vermissen.



Demokratie und Vielfalt

NEU: Fachstelle für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit

Das Thema Demokratieförderung wird gerade in unsicheren Zeiten immer wichtiger. In der letzten Kreistagssitzung konnten wir dafür auch im MTK entscheidende Weichen stellen. Auf Antrag der Koalition wird sich der Main-Taunus-Kreis am Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ beteiligen.



Der Kreis richtet dafür eine sogenannte DEXT-Fachstelle ein. Sie soll sich um Erstberatungen bei Konfliktfällen, um Weiterbildung, Vernetzung und Projektförderungen zu den Themen Demokratieförderung und Extremismusprävention kümmern. „Aus Worten und Einstellungen können Taten werden“, begründete Maximilian Alter in der Kreistagssitzung den Antrag für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Die Morde von Hanau und der Mord am Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke seien nur die jüngsten Beispiele. Die Zivilgesellschaft müsse hinschauen und entgegenwirken, wenn jemand in extremistische Wahnvorstellungen abdrifte. „Unser Ziel ist es, die Resilienz der Zivilgesellschaft zu steigern und dadurch unsere Demokratie und unseren Zusammenhalt zu stärken“, so Alter. Alle Bürger:innen im Main-Taunus-Kreis könnten mitwirken, Demokratie und Freiheit zu sichern.



CSD – Der MTK ist vielfältig und bunt und steht solidarisch zusammen

„Die Forderung nach Gleichberechtigung kann nur gehört werden, wenn wir alle solidarisch füreinander eintreten, auch in Kelkheim und im MTK. Dafür war es wichtig, dass wir am 18. Juni beim CSD MTK gemeinsam auf die Straße gegangen sind und die queere Vielfalt gefeiert haben - denn alle Menschen sind gleich - an Würde und Rechten“, so Gianina Zimmermann für die GRÜNE Kreistagsfraktion.



Mit großer Mehrheit beschloss der Kreistag einen Eilantrag, um sich mit den beiden Opfern zu solidarisieren. Für die Koalition verurteilte Maximilian Alter, grüner Kreistagsabgeordneter aus Kelkheim, die Tat. „Homophobe Menschenfeindlichkeit hat nicht nur im Main-Taunus-Kreis keinen Platz. Sie hat nirgendwo einen Platz.“

Solidarität mit den Opfern des Angriffs nach dem CSD

Der Christopher Street Day in Kelkheim sollte ein bunter, friedlicher und herzlicher Tag in Kelkheim werden. Der gewalttätige Übergriff auf zwei Personen direkt nach dem CSD schockierte deshalb viele Menschen.



Für Sie im Kreistag



Bianca Strauß
Fraktionsvorsitzende

Kreistagsvorstand
Kreistagsabgeordnete
strauss@gruene-mtk.de



Albrecht Kündiger
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Haupt- und Finanzausschuss
kuendiger@gruene-mtk.de



Anja Jost

Ausschuss für Eigenbetriebe und
wirtschaftliche Beteiligungen
jost@gruene-mtk.de



Renate Mohr

Gesundheits-, Sozial- und
Integrationsausschuss
r.mohr@gruene-mtk.de



Dr. Maximilian Alter

Haupt- und Finanzausschuss
alter@gruene-mtk.de



Oliver Christ

Bau-, Planungs-, Verkehrs-, Umwelt-
und Energieausschuss
christ@gruene-mtk.de



Thomas Ebert

Ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
ebert@gruene-mtk.de



Nathalie Ferko

Vorsitzende Bau-, Planungs-,
Verkehrs-, Umwelt- und Ener-
gieausschuss
ferko@gruene-mtk.de



Dr. Florian Fuhrmann

Bau-, Planungs-, Verkehrs-, Umwelt-
und Energieausschuss
fuhrmann@gruene-mtk.de



Bärbel Grade

Kreistagsabgeordnete
grade@gruene-mtk.de



Wolf-Dieter Hasler

Kreistagsabgeordneter
hasler@gruene-mtk.de



Olaf Jahnke

Ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
jahnke@gruene-mtk.de

Für Sie im Kreistag



Christa Katzenbach

Kreistagsabgeordnete
katzenbach@gruene-mtk.de



Haluk Kaya

Gesundheits-, Sozial- und
Integrationsausschuss
kaya@gruene-mtk.de



Peter Kluin

Kreistagsvorstand
kluin@gruene-mtk.de



Katja Lindenau

Vorsitzende Schul-, Kultur-, Sport-
und Jugendausschuss
lindenau@gruene-mtk.de



Olivia Mohr

Schul-, Kultur-, Sport- und
Jugendausschuss
o.mohr@gruene-mtk.de



Wolfgang Sietzy

Ausschuss für Eigenbetriebe und
wirtschaftliche Beteiligungen
Haupt- und Finanzausschuss
sietzy@gruene-mtk.de



Ute Stauch-Schauder

Schul-, Kultur-, Sport- und
Jugendausschuss
stauch-schauder@gruene-mtk.de



Regina Vischer

Ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
vischer@gruene-mtk.de



Gianina Zimmermann

Gesundheits-, Sozial- und
Integrationsausschuss
zimmermann@gruene-mtk.de

Unsere Dezernentin im Landratsamt



Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick

Zuständig für folgende Themen:
Sicherheit, Ordnung, Ausländer, Integration,
Gesundheit, Bauen, Umwelt – und Klimaschutz,
Abfallwirtschaft

madlen.overdick@mtk.org